



Antrag

der Fraktion der FDP

Rechtsstaat durchsetzen - Schutz von Frauen und Kindern in Flüchtlingsunterkünften

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag fordert die Landesregierung auf, den Rechtsschutz besonders schutzbedürftiger Flüchtlinge wie Frauen und Kinder in den Flüchtlingsunterkünften durch die konsequente Anwendung von Gewaltschutzmaßnahmen zu gewährleisten und geschlechtsspezifische Straftaten entschlossen zu verfolgen

Die Landesregierung wird insbesondere aufgefordert,

- geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um Frauen und Kinder bei der Ankunft in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes in verständlicher Form über ihre Rechte, insbesondere in Bezug auf geschlechtsspezifische Gewalt, aufzuklären,
- Vorkehrungen wie Interventions- und Schutzmaßnahmen bei geschlechtsspezifischer psychischer, körperlicher und sexualisierter Gewalt zu treffen,
- Frauen und Kindern eine der EU-Aufnahmerichtlinie (RL 2013/33/EU) entsprechende Unterbringung zu ermöglichen sowie Schutz- und Rückzugsräume für Frauen und Kinder einzurichten, um sie vor geschlechtsspezifischer psychischer, körperlicher und sexualisierter Gewalt zu schützen,
- Dolmetscher, geschultes Sicherheitspersonal, Betreuer oder Sozialpädagogen zur Prävention geschlechtsspezifischer Gewalt einzusetzen und

- in den jeweiligen Landesvorschriften zur Flüchtlingsaufnahme und -unterbringung Regelungen zur Umverteilung von Frauen und Kindern bei Gewaltbetroffenheit aufzunehmen.

Anita Klahn
und Fraktion